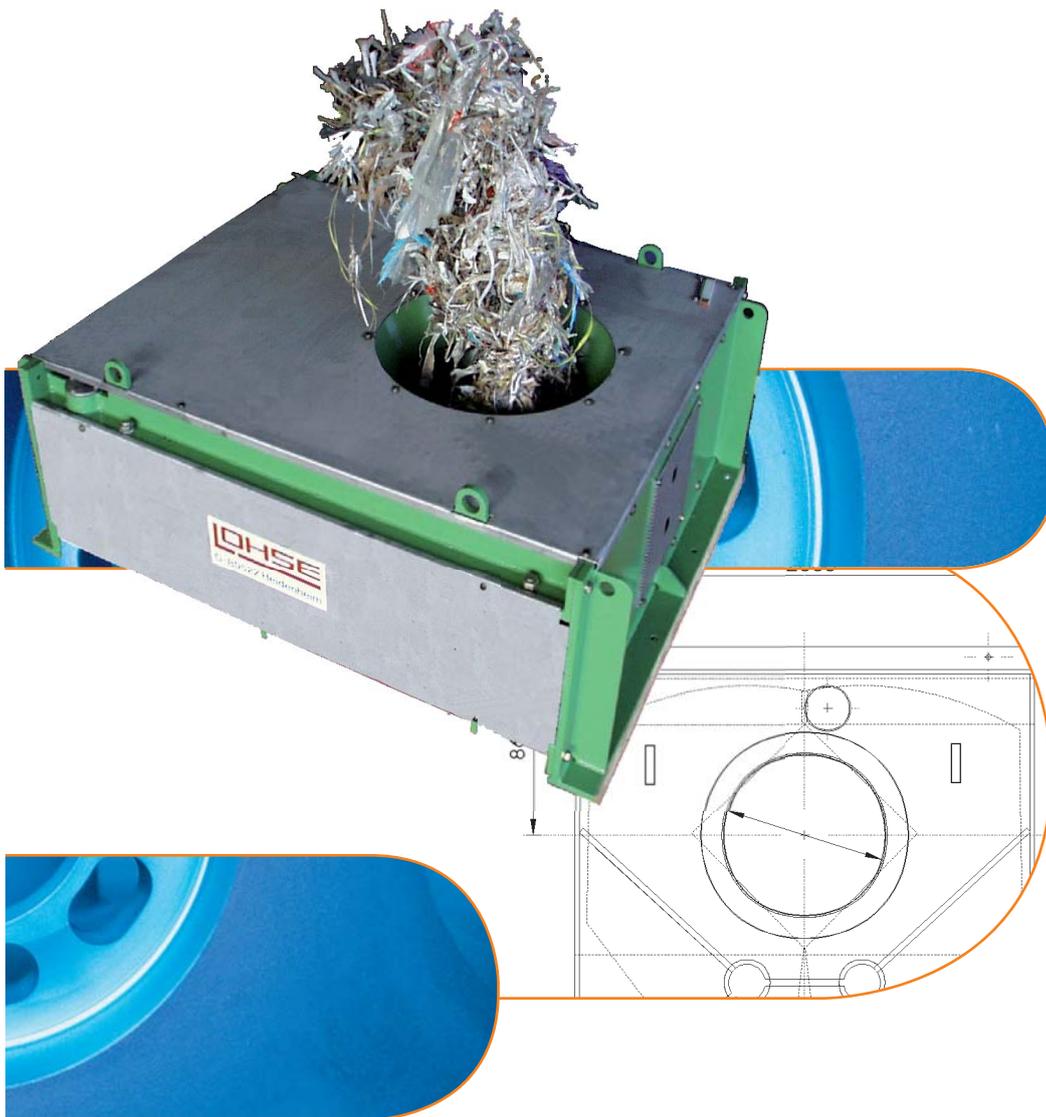


Maschinen, Anlagen und Apparate

Zopfscheren



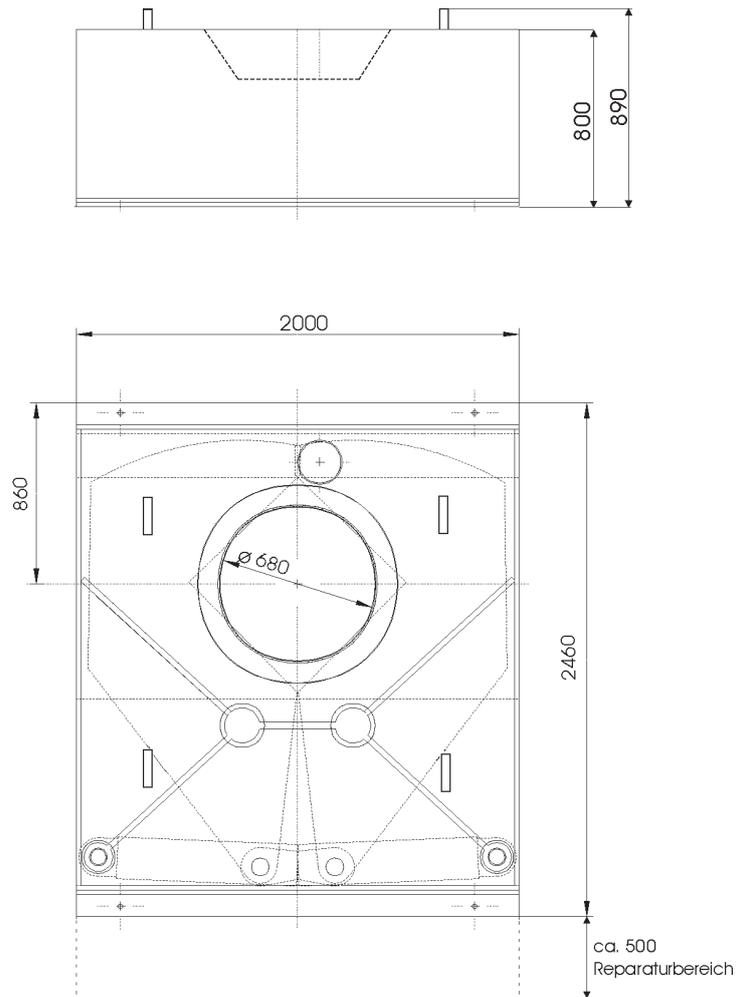
Maschinenbau Lohse GmbH
Unteres Paradies 63 · 89522 Heidenheim
Postfach 1565 · 89505 Heidenheim
Tel. +49(0)7321 / 755-79 · Fax +49(0)7321 / 755-93
server.mb@lohse-gmbh.de ·
www.lohse-gmbh.de

Die beim Auflösevorgang im Altpapierstofflöser rotierende Suspension ver-spinnt die mit dem Altpapier eingetragenen Verunreinigungen, wie z.B. Drähte, Folien, Plastik und nicht lösliche Papiere zu einem Zopf. Dieser Zopf wird mit einer Zopfwinde aus dem Stofflöser herausgezogen. Der Antrieb der Zopfwinde erfolgt mit einer entsprechend einstellbaren Intervallschaltung. In Abhängigkeit vom Verunreinigungsgrad des zu verarbeiteten Altpapiers und von der Auflösergröße bilden sich endlose Zöpfe mit einem Durchmesser von 150 – 500 mm. Zur Entsorgung der Zöpfe müssen diese in transportable Stücke geschnitten werden. Dies geschieht mittels einer Lohse-Zopfschere, die hinter der Zopfwinde so installiert wird, dass der aus der Winde austretende Zopf zwanglos über einen Trichter in die Schnittöffnung gleitet. Kundenspezifisch variieren die Längen zwischen 300 mm und 3000 mm.

Die Zopfschere besteht aus zwei Messerbalken mit vier eingebauten Wendescherenmessern, die sich mittels Hydraulikzylinder gegenläufig zur Scherenmitte bewegen. Der Zopf wird ohne Unterbrechung der Produktion und ohne erhöhte Unfallgefahr abgeschnitten.

Mit einem externen und auf die Zopfschere abgestimmten Hydraulikaggregat, mit integriertem E-Schaltkasten werden die Hydraulikzylinder betätigt und der Schnittvorgang gesteuert. Mit einem Vorwahlschalter kann zwischen Hand- und Automatikbetrieb gewählt werden. Beim Handbetrieb kann der Schneidvorgang jederzeit durch Tastenbetätigung am Schaltkasten eingeleitet werden. Automatikbetrieb ist möglich, wenn die Steuerung entsprechend mit dem Stofflöserbetrieb integriert wird. Beim Abschalten des Stofflösers während eines Schneidvorgangs wird dieser ausgeführt und der Messerbalken läuft dann in seine Ausgangsstellung zurück.

Die Lohse-Zopfscheren DW 700 - für einen Zopfdurchmesser bis 650 mm.



Technische Daten:

Größe		DW 700
Schnittöffnung	[mm]	700 x 700
Trichteröffnung	[mm]	Ø 680
Schnittkraft	[kN]	ca. 500
Schnittzeit	[sec.]	ca. 130
Schnittintervallzeit (richtet sich nach Zopfwindenvorschub)		frei programmierbar
Antrieb Hydraulikaggregat	[kW]	5,5
Betriebsdruck max.	[bar]	220
Breite	[mm]	2000
Höhe	[mm]	890
Länge	[mm]	2460
Gewicht	[kg]	ca. 4800